

Fahrradstraßen geplant

Wo Radfahrer in Hückelhoven bald Vorrang haben

21. SEPTEMBER 2023 UM 18:30 UHR | Lesedauer: 4 Minuten



Die Hückelhoven will das Radfahren in der Stadt wie hier an der Rurbrücke am Haus Sodekamp-Dohmen komfortabler und sicherer gestalten. Foto: Dettmar Fischer

HÜCKELHOVEN. Das neue Nahmobilitätskonzept ist noch nicht fertig, aber die ersten Maßnahmen sollen bereits jetzt angegangen werden. An einigen Stelle im Stadtgebiet hat der Radfahrer bald Vorrang.

Jetzt diesen Artikel anhören



00:00 / 05:35 1X

BotTalk

VON MICHÈLE-CATHRIN ZEIDLER

Redakteurin

Fahrradstraßen, markierte Schutzstreifen und neue Querungshilfen: Die Stadt Hückelhoven will den Radverkehr nachhaltig stärken und arbeitet derzeit an einem Nahmobilitätskonzept. „Gerne hätten wir ihnen bereits heute das Gesamtkonzept präsentiert“, so Achim Ortmanns, Erster Beigeordneter der Stadt im Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Klimaschutz und Mobilität. Doch es seien noch Abstimmungen nötig: „Wir wollen aber bereits jetzt mit den ersten Maßnahmen starten und endlich loslegen.“

Entlang mehrere Hauptrouten durch das Stadtgebiet soll sich einiges für den Radverkehr tun: Auf dem Bahnradweg von Baal über Hückelhoven nach Ratheim sind beispielsweise Markierungsarbeiten geplant. So soll am Bahnhof zwischen den Abstellanlagen und dem Kreisverkehr die Straße mit Fahrrad-Piktogramme gekennzeichnet werden. Zwischen dem Kreisverkehr und der Kreuzung Ottostraße ist eine Abstandlinie für Radfahrer links und rechts auf der Fahrbahn geplant, der Belag der Straße wird zudem im Kreuzungsbereich rot eingefärbt und der Bahnradweg erhält Vorfahrt.

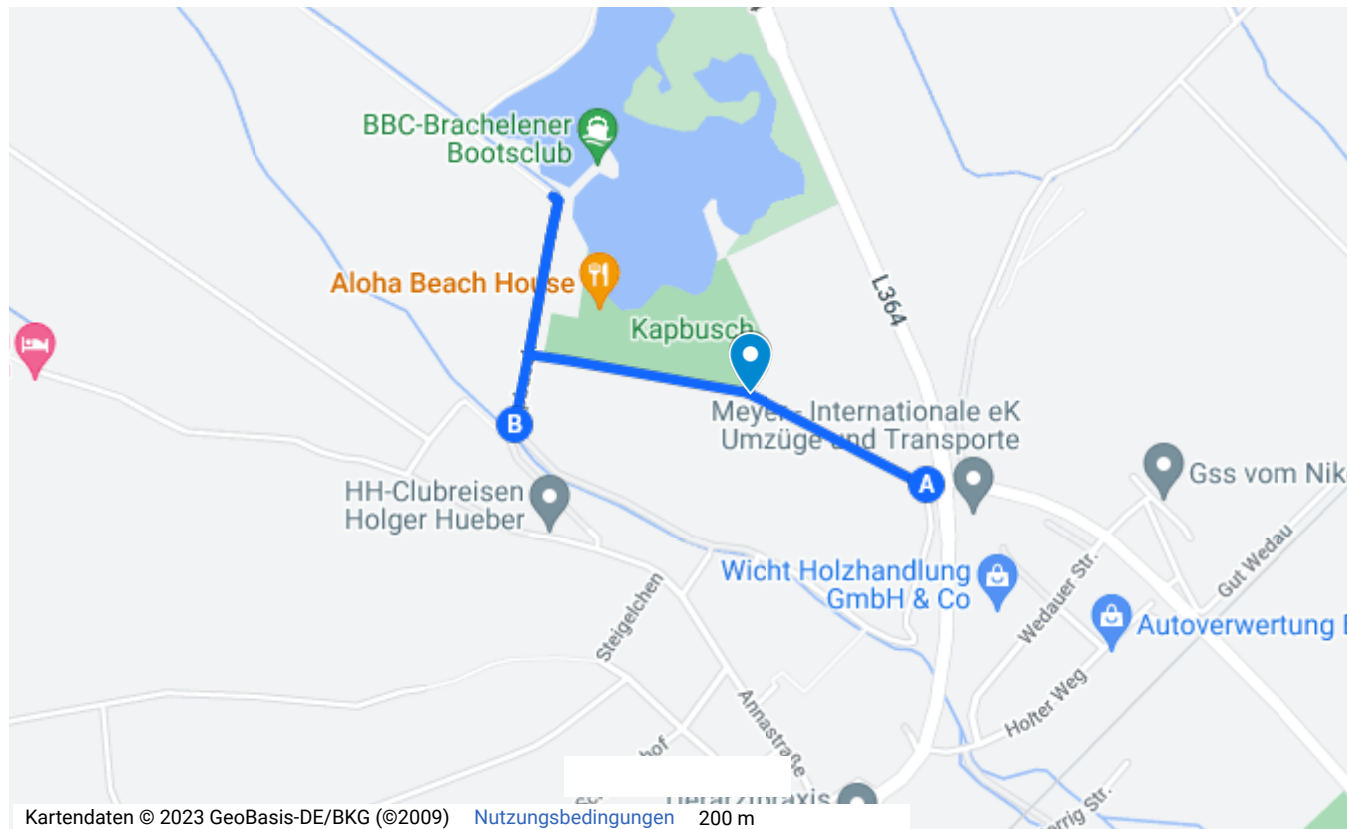
Auf der Nord-Süd-Achse durch Hückelhoven (Linnich, Brachelen, Hilfarth, Hückelhoven, Gerderath) ist im Bereich des Teichbachweges/ Fochsenstegs eine Neuregelung des Radverkehrs vorgesehen. Durch eine Aufpflasterung der Überfahrt und Rotfärbung der Oberfläche sowie einer Einengung des Fochsenstegs soll das Radfahren in diesem Bereich angenehmer werden.



Fahrradstraße zum Schwimmbad ☆

Michèle Zeidler

Diese Karte wurde mit Google My Maps erstellt. Das kannst du auch.



Im Stadtgebiet sind des Weiteren mehrere Fahrradstraßen geplant. Eine soll auf dem Kampbusch entstehen. „Insbesondere in den Sommermonaten ist durch das Schwimmbad mit einem hohen Verkehrsaufkommen zu rechnen“, vermutet die Verwaltung. Eine weitere Fahrradstraße ist im Bereich der Erftstraße geplant. „Im Zufahrtsbereich muss für Anlieger die Einfahrt möglich sein, im weiteren Verlauf kann der Kfz-Verkehr ausgeschlossen werden“, so der Plan der Verwaltung.

Zudem sind Fahrradstraßen auf der zentralen Radroute von Hückelhoven zum Schulzentrum In der Schlee vorgesehen (Mokwasstraße/Friedrichstraße/In der Schlee/Doktor-Ruben-Straße). „Die Parkstände im Straßenraum bleiben erhalten“, nimmt die Verwaltung direkt einige Bedenken der Ausschussmitglieder vorweg. Da die Wallstraße ebenfalls eine wichtige Verbindungsstraße von der Heerstraße ins Zentrum von Ratheim und eine Sammelstrecke für den Schulverkehr ist, ist auch hier eine Fahrradstraße angedacht.

Auf der nördlichen Parkhofstraße will die Verwaltung den Radverkehr zukünftig zudem einheitlich führen und plant dafür markierte Schutzstreifen auf der Fahrbahn. Auf der Gladbacher Straße soll der Radverkehr außerdem in Richtung Ortsmitte verlegt werden. „Hierfür wird stadteinwärts ein Schutzstreifen markiert und eine Querungsstelle eingerichtet“, heißt es in der Verwaltungsvorlage. Dadurch soll der Radverkehr zukünftig besser fließen. Neue Querungshilfen für Radfahrer sind zudem auf der Hagbrucher Straße/ Oberbrucher Straße sowie der Aachener Straße/ Hompeschstraße vorgesehen.

Einstimmig hat der Ausschuss alle Maßnahmen befürwortet. Die CDU betonte allerdings noch einmal, wie wichtig ihr das Gesamtkonzept sei. „Aber wir wollen keine Verzögerungstaktik fahren und stimmen daher bereits heute zu“, so CDU-Fraktionsvorsitzender Roland Müller. Die Verwaltung will den Fraktionen das Konzept in den nächsten Wochen zukommen lassen. Die Beratung ist für die nächste Sitzung des Fachausschusses angesetzt.

ZUM THEMA

Keine Mehrheit für Antrag der Grünen

Ein Antrag der Grünen über neue Markierungen für den Radverkehr in der gesamten Parkstraße fand im Ausschuss hingegen keine Mehrheit. „Die Situation für Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer auf der Parkhofstraße ist mittlerweile für alle Beteiligten unerträglich geworden und zudem gefährlich und bedrohlich“, hatte die Fraktion ihren Antrag begründet.

Bürgermeister Bernd Jansen hielt ein aktuelles Gespräch mit der Polizei dagegen: „Die Polizei sieht hier keinen Brennpunkt, es funktioniert.“ Die Verwaltung habe bereits zahlreiche Maßnahmen zur Verbesserung der Situation für die Radfahrer vorgenommen, betont zudem Achim Orthmanns. Weitere Verbesserungen seien an der Parksituation und dem Wechsel von Längs- und Schräg-Parkplätzen gescheitert. Auch die Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW (AGFS) habe der Stadt davon abgeraten. „Dafür fehlt der Platz und ich werden mit den Einzelunternehmen kein Gespräch darüber führen, dass wir ihnen Parkplätze wegnehmen“, so der Bürgermeister. Nur durch die vielen kostenlosen Parkplätze sei der Handel in Hückelhoven noch so belebt, ist er überzeugt.

Das könnte Sie auch interessieren



■ **Verträge mit Biontech**
So organisiert NRW die Corona-Impfung



■ **Lückenschluss Linnich-Baal**
Start in Reaktivierung des Schienenverkehrs



■ **NRW-Ministerpräsident beim Zukunftstark**
Hendrik Wüsts Sicht auf den Kreis Düren

Fußball-Bezirksliga

Oidtweilers Wunsch nach einer fröhlichen Busfahrt



Schwerer Unfall in Heinsberg

Beim Überholen gestürzt: Motorradfahrer und Sozialarbeiter schwer verletzt



Bild des Tages

„Ferrari“ bringt die Stars zurück nach Venedig



Kommentare

Diskutieren Sie mit!

Die Kommentarfunktion auf unserer Webseite ist exklusiv für registrierte Nutzer. Sie wollen mit uns diskutieren? Dann registrieren Sie sich jetzt.

Sie haben bereits ein Nutzerkonto? Dann melden Sie sich bitte hier an und beachten Sie unsere Diskussionsregeln, die Netiquette.